

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales und Sport

**Die Sitzung beginnt um 17.00 Uhr mit einer Besichtigung des
Hessenstadions.**

**Im Anschluss daran wird die weitere Sitzung im Vereinsheim
fortgeführt.**

Sitzungsdatum: Dienstag, den 30.06.2015
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18.25 Uhr
Ort, Raum: Stadion an der Oberau (Hessenstadion),
Vereinsheim, 36251 Bad Hersfeld

Anwesend:

Mitglieder

Herr Daniel Faßhauer
Frau Marie-Therese Bastubbe
Herr Bernd Böhle
Frau Antje Fey-Spengler
Herr Thomas Hahn
Frau Brigitte Hofmann
Herr Armin Leckel
Frau Silvia Schoenemann
Herr Horst Zanger

Vertretung für Herrn Frank Berg
Vertretung für Herrn Dieter Herter

von der Stadtverordnetenversammlung

Herr Wolfgang Bolender

vom Magistrat

Herr Thomas Fehling

Schriftführer/in

Frau Elke Mausehund

von der Verwaltung

Herr Matthias Heyer
Herr Johannes van Horrick

Gäste

Herr Bernd Bürger von der SG Hessen Hersfeld

öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales und Sport

Entschuldigt:

Mitglieder

Herr Frank Berg
Herr Dieter Herter

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

- 2. Information über Sanierungsbedarf und Zustand des Hessenstadions**

- 3. Verschiedenes**

zu 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Vorsitzender Faßhauer begrüßt die Anwesenden. Es folgt die Besichtigung der Räumlichkeiten des Hessenstadions.

Herr Bürger vom Vorstand des SG Hessen Hersfeld und Herr van Horrick von der Verwaltung führen die Ausschussmitglieder durch die gesamte Anlage und beantworten hierzu Fragen. Herr Bürger berichtet weiterhin darüber, wer und wie viele Jugendliche die Anlage nutzen (z.B. JFV).

Die in die Jahre gekommene Sportanlage weist einige Mängel auf, z.B. keinerlei Dämmung, Wasserschäden in der Küche, Asbest und Undichte auf dem Dach, einfach verglaste Fenster, veraltete Duschen, veraltete Elektrik, eine alte Heizungsanlage.

Des Weiteren folgt eine Diskussion über die Problematik und alle sind sich einig, dass weiterhin Handlungsbedarf besteht.

Im Anschluss daran wird die weitere Sitzung im Vereinsheim fortgeführt, Herr Faßhauer stellt fest, dass die Einladung fristgerecht erfolgt ist.

zu 2 Information über Sanierungsbedarf und Zustand des Hessenstadions

Herr Bürger verteilt eine Ausarbeitung des Kirchheimer Architekturbüros Stiebing über die Sanierung und Erneuerung der Sportanlage an alle Mitglieder. Das Konzept beinhaltet die Sanierungsnotwendigkeit mit hoher Priorität und Energieeinsparungsmaßnahmen, einschließlich Maßnahmen zur Senkung der Betriebskosten (Steigerung der Energieeffizienz), Bestandsaufnahme der Liegenschaft (Gebäude und Außenanlage), ein multifunktionales, zukunftssträchtiges und barrierefreies Nutzungskonzept.

Herr van Horrick erläutert die verschiedenen Varianten der Gebäudesanierung und weist nochmals auf die Möglichkeit der multifunktionalen Nutzung verschiedener Vereine hin (z.B. SC Neuenstein Laufgruppen, Leichtathletik etc.).

Herr Heyer und Herr Leckel berichten über die Zusammenarbeit mit dem SC Neuenstein.

Frau Fey-Spengler fragt an, ob es inzwischen eine Neubesetzung im Vorstand gibt. Herr Bürger berichtet, dass der Verein seit ca. einem Jahr ohne ersten Vorsitzenden agiert, allerdings gut aufgestellt ist und demnächst Neuwahlen anstehen. Außerdem berichtet er über die gute Zusammenarbeit des JFV und anderen Vereinen. Auf Anfrage von Frau Fey-Spengler erläutert Herr Bürger die Jugendarbeit des JFV. Der JFV (Jugendförderverein) ist eine Zusammenlegung der Jugend- und Schülerabteilungen. Der neue Verein setzt sich aus den Hersfelder Vereinen des SV Asbach, der SG Hessen Hersfeld und dem SSV Eichhof zusammen. Ziel des neu gegründeten Vereines ist es, die sportliche Basis der Nachwuchsarbeit in den Vereinen zu verbreitern und ein Konzept für leistungssportorientierte Mannschaften umzusetzen (ca. 225 Jugendliche). In insgesamt 18 Mannschaften spielen die Jugendlichen in Asbach, Bad Hersfeld und dem Eichhof.

Herr Fehling weist darauf hin, dass –nach seiner Ansicht- durch die Ablehnung des Konzepts des Lullus- Sport- Parks durch die Stadtverordneten etwa 2,5 Mio. Euro verschenkt worden sind und die Stadt als Eigentümer nach wie vor in der Pflicht steht.

Herr Boländer fragt nach der Drittmittelfinanzierung (Stadt, Land u. Vereinen). Hierzu merkt Herr Bürger an, dass der Verein keinen Eigenanteil leisten kann.

Eine Diskussion schließt sich hinsichtlich der Finanzierungsmöglichkeiten an. Herr Böhle kritisiert den fehlenden Automatismus und die erhebliche Unkenntnis bezüglich der erfolgreichen Arbeit des Junioren Fördervereins JFV und auch die Anbindung des Skiclubs Neuenstein an Bad Hersfeld.

Herr Hahn kündigt an, dass der Magistrat ein „ganzheitliches Entwicklungsprogramm“ für alle Vereine erarbeiten soll.

Herr Faßhauer bedankt sich für die umfangreiche Ausführung. Es besteht Einverständnis dass eine Unterstützung im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten der Stadt erforderlich ist.

zu 3 Verschiedenes

Herr Böhle fragt nach dem Antrag der SPD-Grünen-Fraktion für die Stadtverordnetenversammlung am 09.07.2015.

Herr Fehling liest den Antrag betreffend „Konzept für die Sportstadt Bad Hersfeld“ vor, woraufhin Frau Fey-Spengler und Herr Hahn Stellung nehmen.

Da keine weiteren Themen zu behandeln sind, bedankt sich Herr Faßhauer für die Aufmerksamkeit und schließt die Sitzung.

gez. Daniel Faßhauer
Vorsitzender

gez. Elke Mausehund
Protokollführer/in